

Helle Panke e.V.
Rosa-Luxemburg-
Siftung Berlin

Kopenhagener
Straße 76
10437 Berlin -
Prenzlauer
Berg

TELEFON
(030) 47 53 87 24

FAX
47 37 87 75

E-MAIL
Info@helle-panke.de
INTERNET
www.helle-panke.de

Hier spricht
Emma. Ihr hört jetzt
den allerneuesten Dorf-
klatsch: Die Krise
ist vorbei ...



**In dieser
Ausgabe**

o Veranstaltungsangebot für September ... Seiten 3 - 12

Beiträge und Spenden

Auch in den vergangenen Wochen erreichten uns Geld- und Buchspenden. Wir möchten uns auch auf diesem Wege für die Unterstützung des Vereins bedanken. Interessenten bieten wir die Mitgliedschaft im Verein an: Jahresbeitrag: 36 • / erm. 16 • . Beiträge und Spenden bitten wir zu überweisen auf:

Postbank Berlin,
BLZ 100 100 10,
Kontonummer
6017 64-104

Beiträge und Geldspenden sind steuerlich absetzbar.

Die Realisierung der Projekte wird durch Mittel der DKLB und der RLS ermöglicht.

**Illustration auf
Seite 1
von
Horst Schrade**

Helle Panke e.V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin
Kopenhagener Straße 76, 10437 Berlin

Tel.: **(030) 47 53 87 24** / Fax: **(030) 47 37 87 75**
info@helle-panke.de www.helle-panke.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Mo bis Do 14.00 - 17.00 Uhr

"Helle Panke" wurde 1991 in der Rechtsform als eingetragener Verein mit anerkanntem gemeinnützigem Charakter gegründet. Der Verein unterbreitet Angebote zur politischen Bildung und organisiert Gespräche und Lesungen mit Autoren sozialwissenschaftlicher und belletristischer Literatur. Alle Veranstaltungen sind öffentlich, die Teilnahme von Nichtmitgliedern ist ausdrücklich erwünscht.

Das Programm kann in Berliner Zeitungen und Zeitschriften in den täglichen bzw. Wochenvorschauen sowie im Internet eingesehen werden. Interessenten erhalten das Monatsprogramm auf Wunsch zugeschickt.

Der Verein verfügt über eigene Veranstaltungsräume in der Kopenhagener Straße 9. Die Angebote sind sowohl Konferenzen, Seminare als auch Abendveranstaltungen mit geringfügigem Eintritt und finden zumeist in Berlin-Prenzlauer Berg, Kopenhagener Straße 9 statt.

Veranstaltungsschwerpunkte sind:

- Konzeptionen und Politikangebote linker gesellschaftlicher Kräfte zu Entwicklungstendenzen in Deutschland, Europa und der Welt von heute
- Kritische Auseinandersetzung zu Eckpunkten der Geschichte der DDR und Probleme des deutschen Vereinigungsprozesses
- Philosophische Theorien und Modelle in Geschichte und Gegenwart
- Kritische Befragung theoretischer Auffassungen von Marx, Engels, Lenin und anderer Theoretiker der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung
- Grundfragen der ökonomischen Entwicklung in den Industriestaaten, insbesondere in Deutschland - Vorstellung linksalternativer Konzepte
- Kulturelle Veranstaltungen (Buchvorstellungen, Konzerte und Galerien)
- Podiumsdiskussionen zu aktuell-politischen Problemen

**"Helle Panke" e.V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin
ist Kooperationspartner der RLS und Mitglied des Rates
der der Partei DIE LINKE nahe stehenden Landesstiftungen
für politische Bildung**

Impressum

Herausgeber ist der Vorstand des Vereins "Helle Panke" e.V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin – v.i.s.d.p. Birgit Pomorin
Redaktion und Gestaltung: Dr. Peter Welker, Axel Hempel
Erscheinungsweise monatlich, kostenlose Zusendung an Vereinsmitglieder
Bestellungen gegen Schutzgebühr möglich.
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 1. September 2009 (Oktoberausgabe)

Veranstaltungsangebot

September 2009

Donnerstag, 3. September 2009, 17:00 Uhr

Workshop

Die Geburt eines neuen Deutschlands

Chancen und Probleme eines alternativen Neuanfangs im Osten

60 Jahre doppelte deutsche Staatsgründung und 20 Jahre Beginn des Endes des zweiten Deutschlands, der DDR, sind Anlass, sich nochmals des Anfangs eines alternativen, antifaschistischen, antiimperialistischen und auf Frieden orientierten Weges im Osten zu versichern. Die Erwartungen an die DDR waren hoch, das Engagement der Gründergeneration war groß. Nicht wenige, die sich aus den Verstrickungen des Faschismus befreit hatten, verbanden mit diesem Neuanfang Erwartungen. Waren sie berechtigt, warum zerstoben sie? Wo lagen die frühen Ursachen für eine lange stabile Entwicklung, in der aber der emanzipatorische Anspruch des Sozialismus schwand und statt einer Erneuerung eine Abwicklung dieses Staates geschah.

Referenten: Prof. Dr. Rolf Badstübner, Prof. Dr. Günter Benser, Prof. Dr. Stefan Doernberg, Prof. Dr. Siegfried Prokop, Dr. Stefan Bollinger (Leitung)

Eine Veranstaltung zu Ehren von Stefan Doernberg, der kürzlich seinen 85. Geburtstag beging.

Eintritt: 3 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Montag, 7. September 2009, 19:00 Uhr

Lateinamerika-Reihe

Operation Condor

Eine Internationale des Terrors

Die Sicherheitsdienste von sechs südamerikanischen Ländern operierten in den 70er und 80er Jahren grenzübergreifend, um politische Gegner der Militärdiktaturen auszuschalten.

Referent: Klaus Eichner

Moderation: Winfried Hansch

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Dienstag, 8. September 2009, 10:00 Uhr

Seniorenklub im Karl-Liebknecht-Haus

1789 – Die Große Revolution der Franzosen

„Freiheit“ ohne „Gleichheit“?

Referent: Prof. Dr. Helmut Bock

Moderation: Elfriede Juch

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin

Dienstag, 8. September 2009, 18:00 Uhr

Vortragsreihe „ddr-geschichte“

„Deutsche an einen Tisch!“

Versuche gesamtdeutscher Verständigung 1950/51 (dargestellt am Beispiel der Gespräche FDJ – ehemalige HJ-Führer und gesamtdeutscher Sportgespräche)

Gemeinsame Veranstaltung mit dem Gesellschaftswissenschaftlichen Forum e.V.

Referent: Dr. Roland Bach

Einführung und Moderation: Prof. Dr. Siegfried Prokop

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Dienstag, 8. September 2009, 19:00 Uhr

Marzahner Gesellschaftspolitisches Forum

Überparteilich, nicht neutral – zur frühen Geschichte des Kulturbundes

Im Juni 2007 stellte Prof. Dr. Siegfried Prokop den ersten Band zur Geschichte des Kulturbundes „Verlorene Träume. Über 60 Jahre Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands“ im Marzahner Gesellschaftspolitischen Forum vor. Jetzt ist der zweite Band erschienen: *Überparteilich, nicht neutral*, von Dieter Schiller

Referent: Prof. Dr. Dieter Schiller

Moderation: Dr. Wolfgang Girus

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: KulturGut Marzahn (Haus 1), Alt Marzahn 23, 12685 Berlin

Mittwoch, 9. September 2009, 19:30 Uhr

Stadtgespräche des AK Metropolenpolitik der „Hellen Panke“

Tempelhof für alle?

Vor mehr als einem Jahr wurde die Schließung des Flughafens Tempelhof endgültig besiegelt, seit Oktober 2008 starten und landen dort keine Flugzeuge mehr. Doch mit dem Ende des Flugverkehrs begann die Debatte um die Zukunft des Geländes.

„Tempelhof für alle“ lautete der Slogan der Schließungsbefürworter. Wir wollen fragen: Was ist daraus geworden? Welche Planungen, welche Vorschläge gibt es?

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Turm des Hauses am Frankfurter Tor 9, 10243 Berlin-Friedrichshain

Donnerstag, 10. September 2009, 18:00 Uhr

Vernissage zur Ausstellung

Wahrnehmungen

Acrylmalerei von Waltraud Schulz

Laudatio: Dr. Beate Rothermel

Es begrüßt Sie Dr. Horst Dietzel

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Freitag, 11. September 2009, 19:00 Uhr/Sonnabend, 12. September 2009, 10:00 Uhr

Reihe „Wege aus dem Kapitalismus“

Philosophische Spekulation – Wissenschaft – konkrete Utopie?

Zur Zeitbezogenheit marxistischer Kommunismusvorstellungen

Im Vortrag und im Seminar geht es um das Eingebundensein kommunistischer Ideen in den jeweiligen Entwicklungsstand der kapitalistischen Produktionsweise, in die praktischen Anforderungen der entsprechenden sozialen Bewegungen und in die vorgefundenen Theorien.

Freitag, 11. September 2009, 19.00 Uhr

Vortrag von Ulrich Weiß

Moderation: Stefan Meretz

Sonnabend, 12. September 2009, 10.00 bis 17.00 Uhr Seminar

Leitung: Annette Schlemm und Mathias Spiller

Wir bitten um ANMELDUNG zum SEMINAR!

Eintritt: 1,50 Euro (Frtg.), 5 Euro (incl. Mittag, Sa)

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 76, 10437 Berlin

Freitag, 11. September 2009, 20:00 Uhr

Salon interkulturell, Musik & Politik

BOSNIEN ? SERBIEN ? UNGARN ? RUMÄNIEN

Alltag und Leute HEUTE

Der „Fall der Mauer“ ist nicht nur ein deutsch-deutsches Ereignis in der europäischen Nachkriegsgeschichte. Das historische Ereignis hat ebenso in Ost- und Südosteuropa zu umfassenden politischen und sozialen Veränderungen geführt, bis hin zu einem blutigen Krieg und NATO-Kriegseinsätzen im ehemaligen Jugoslawien. Das Wort „Ethnie“ wurde zum politischen Kampfbegriff und führte zu „ethnischen Säuberungen“. Wie aber sieht der Alltag, sieht die Identität der Menschen wirklich aus?

Mitwirkende: Nihad Nino Pusija, Fotograf Bosnien/Berlin

André Jeno Raatzsch, Künstler, UdK Berlin, Ungarn/Berlin

Emese Benkö, Germanistin, Steinbildhauerin, Kulturarbeiterin, Rumänien/Ungarn/Berlin

Beate Wild, Ethnologin, Museum Europäischer Kulturen, Berlin

Romenca Oana Catalina Chitu/voc, Dejan Jovanovic/acc, Dimitris Christides/perc

Modern arrangierte Romalieder und Balkanjazz

Moderation: Karin Hopfmann

Eintritt 1,50 Euro

Ort: Vivo Art Space, Cantianstraße 21, 10437 Berlin

Freitag, 11. September 2009, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Konferenzreihe „Literatur und Gesellschaft“

Krieg und Frieden in der Literatur

Referenten: Prof. Dr. Jost Hermand (USA), Prof. Dr. Thomas Höhle, Prof. Dr. Peter Stein, Lorenz Knorr, Prof. Dr. Helmut Bock, Dr. Harald Lützenkirchen, Prof. Dr. Günter Hartung, Dr. Gerhard Wagner, Dr. Wolfgang Beutin

Moderation: Daniel Küchenmeister und Heidi Beutin

Teilnahmegebühr: 5 Euro (incl. Mittagessen)

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Sonnabend, 12. September 2009, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

workshop

Neue Herausforderungen an linke Wirtschaftspolitik

Zusammenhänge und Widersprüche globaler, europäischer, nationaler und regionaler Wirtschaftspolitik

Von den krisenverschärfenden Wirkungen neoliberaler Globalisierung ist allerorten die Rede. Wesentliche Charakteristika dieser Globalisierung sind die Verlagerung wirtschaftlicher und politischer Entscheidungen auf transnationale Konzerne, internationale Institutionen und global agierende Finanzmarktakteure sowie die unkontrollierten Wirkungen der internationalen Finanzmärkte. Einengung der Spielräume staatlicher und regionaler Wirtschaftspolitik, Entdemokratisierung und Deregulierung sind die kritisierten Folgen.

Doch funktioniert Globalisierung nur in diese Richtungen? Finden nicht auch andere – z.T. entgegenlaufende – Entwicklungen statt? Ist die Bildung der G20 nicht auch ein Anzeichen für das Ende uneingeschränkter US-amerikanischer Vorherrschaft? Zeigen die vielfältigen nationalen Finanzmarktsicherungs- und Konjunkturstützungsprogramme nicht auch, dass nicht nur auf dem Gebiet der Sozial-, sondern auch der Wirtschaftspolitik das Ende nationaler Steuerung noch keineswegs angesagt ist?

Zu Recht steht im Zentrum alternativer Wirtschaftspolitik die Wieder- oder Neuerlangung gesamtwirtschaftlicher Steuerungsfähigkeit. Doch wo beginnt und wo endet die nationalstaatliche Interventionsebene? Auf dem Workshop sollen die wechselseitigen Verflechtungen zwischen europäischer und nationalstaatlicher Wirtschafts- und Finanzpolitik, Struktur- und Beschäftigungspolitik im Vordergrund stehen.

ReferentInnen:

Dr. Judith Dellheim, Heiko Kosel, Prof. Dr. Wolfgang Krumbein, Dr. Helmuth Markov, Prof. Dr. Klaus Steinitz, Andreas Wehr

Moderation: Richard Detje und Prof. Dr. Klaus Steinitz

Gemeinsame Veranstaltung mit WISSENTTransfer

Wir bitten um Anmeldung!

Eintritt: 5 Euro (incl. Mittagessen)

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Sonntag, 13. September 2009, 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Bustour nach Zollbrücke im Oderbruch

„Die Entdeckung der Langsamkeit“

Eine musikalisch-szenische Lesung im „Theater am Rand“ mit Thomas Rühmann und Tobias Morgenstern

Diese Bustour findet in Kooperation mit dem Verein „Theater am Rand“ e.V. statt.

Teilnahmegebühr: 25 Euro - **Die Bustour ist ausgebucht!**

Treffpunkt: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Montag, 14. September 2009, 10:00 Uhr bis Freitag, 18. September 2009, 19:00 Uhr

Jugend-Sommerschule

Workshops zu verschiedenen Themen

Die Sommerschule besteht neben systematischen Seminarreihen zu den Themen: „Einführung in die Kritik der Politischen Ökonomie“ (Dr. Sabine Nuss); „Demokratie und Kapitalismus“ (Prof. Dr. Alex Demirovic); „Krise des neoliberalen Kapitalismus“ (Dr. Mario Candeias/ Prof. Dr. Rainer Rilling); „Nachhaltigkeit und politische Ökologie“ (Pia Paut-Lassen/ Prof. Dr. Frieder Otto Wolf) aus einer Vielzahl von Workshops zu sehr unterschiedlichen Themen. Gemeinsame Veranstaltung mit der RLS, Gesellschaftsanalyse e.V.

Rechtzeitige Anmeldung erforderlich

Teilnahmegebühr: 70 Euro (Studienstipendiatinnen 50 Euro)

Ort: Jugendbildungsstätte Kurt Löwenstein, Freienwalder Chaussee 8-10, 16356 Werftpfuhl

Dienstag, 15. September 2009, 10:00 Uhr

Seniorenklub im Karl-Liebknecht-Haus

Leben mit dem Gesundheitsfonds

Referentin: Dr. Viola Schubert-Lehnhardt

Moderation: Christian Beyer

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin

Dienstag, 15. September 2009, 19:00 Uhr

Vielfalt sozialistischen Denkens

Die Internationale Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien 1969 in Moskau

In den 60er Jahren führte die Entwicklung der internationalen kommunistischen Bewegung statt zur Konsolidierung ihrer Einheit und der notwendigen strategischen Neuorientierung de facto zur Dreispaltung, die zu überwinden auf der Internationalen Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien 1969 in Moskau nicht gelang.

Mit Bruno Mahlow und Harri Czepuck (Moderation)

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Veranstaltungen in der Reihe

Medienkompetenz für Aktive aus Vereinen und Verbänden

Donnerstag, 17. September 2009, 18:00 Uhr

Musik in den Medien

Die Stars in den Schlagzeilen und keine Zeile zur Ökonomie der Popkultur?

Diskussion im Rahmen der all2gethernow (16. bis 18. September 2009) www.a-2-n.de

u.a. mit Nicole Kirchner (Chefredakteurin Melodie & Rhythmus)

Gemeinsame Veranstaltung mit Linker Medienakademie (LiMA)

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: RADIALSYSTEM V, Holzmarktstraße 33, 10243 Berlin

Freitag, 18. September 2009, 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Exkursion in die Kreativwirtschaft Berlins

Veranstaltung im Rahmen der all2gethernow (16. bis 18. September 2009) www.a-2-n.de

Bus-Exkursion zu Unternehmen der Kreativwirtschaft sowie zu Akteuren der Musikszene

Berlins u.a. mit Olaf Kretschmar (Clustermanager der Berlin Music Commission)

Karten gibt es im Vorverkauf in der Geschäftsstelle der Hellen Panke sowie bei Linke

Medienakademie LiMA, Weitlingstraße 35, 10317 Berlin, Tel. (030) 4202 3116

Teilnahmegebühr: 15 Euro

Start: RADIALSYSTEM V, Holzmarktstraße 33, 10243 Berlin

Sonnabend, 19. September 2009, 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kampagnen in der Öffentlichkeitsarbeit

„Agenda-Setting“ für NGOs

Mit Martin Brust, freiberuflicher Redakteur, Journalist und Kommunikationsberater

Christoph Nitz, Kommunikationswissenschaftler und Redakteur

Was ist „Agenda-Setting“? Wie entwickelt man eine Kampagne? Stimmt meine Zielgruppen-

ansprache? Themen finden und kommunizieren – Planung einer Kampagne – Arbeit an

Projekten der Teilnehmer/innen in Kleingruppen

Besonderes Augenmerk wird auf die Erstellung von Texten für Kampagnen gelegt. In

Kleingruppen wird intensiv an Projekten aus der Gruppe gearbeitet. So wird eine große

Praxisnähe erreicht und die Ergebnisse sind unmittelbar in der Arbeit der Teilnehmer um-

setzbar.

Computer sollten mitgebracht werden (WLAN ist vorhanden), sollte das nicht möglich sein, bitte bei Anmeldung mitteilen.

Diese Veranstaltung ist als Bildungsurlaub anerkannt. Anmeldung notwendig!

Unkostenbeitrag: 10 Euro (incl. Mittagessen), 5 Euro ermäßigt für Teilnehmer ohne regel-

mäßiges Erwerbseinkommen, SchülerInnen, Studierende sowie Vereinsmitglieder von Hel-

le Panke e.V. und Linke Medienakademie LiMA e.V.

Ort: RLS, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin

Freitag, 18. September 2009, 14:00 Uhr bis Sonntag, 20. September 2009

Konferenz

Überwachung und Kontrolle

Möglichkeiten und Grenzen einer Begrifflichkeit, Praxen der Analyse

Die Begriffe „Überwachung“ und „Kontrolle“ stehen hoch im Kurs, wenn es darum geht, unsere Gegenwart zu diagnostizieren. Die damit ins Spiel gebrachten Beschreibungen sind nie harmlos. Sie liefern Orientierungen für eine politische Praxis: Gegner und Probleme werden identifiziert, Zielvorgaben gemacht und Handlungen vorgeschlagen. Umso dringender ist die Frage danach, ob sie überhaupt zu einer kritischen Analyse taugen und dem, „was vor sich geht“, angemessen sind. Die Tagung diskutiert gängige Theorien und konkrete Szenarien der Überwachung und Kontrolle wie etwa die europäische Grenzsicherung, das Quartiersmanagement oder die Vergabepaxis von Sozialleistungen.

Referenten: Dr. Falko Schmieder, Dr. Matthias Rothe, Prof. Dr. Karsten Weber (Opole/Berlin), Dr. Serhat Karakayali, Dr. Kendra Briken, Dr. Dietmar Kammerer, Prof. Simone Brown (Texas), Marco Tullney, Christoph Engemann, Katrin De Boer, Lars Ostermeier (Wien), Dr. Stephan Lanz, Volker Eick

Leitung und Moderation: Dr. Falko Schmieder

Wir bitten um Anmeldung!

Eintritt: 10 Euro (3 Tage, mit Imbiss)/pro Tag 3 bzw. 5 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Sonnabend, 19. September 2009, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

DenkMalTour

Vor 90 Jahren wurde Rosa Luxemburg ermordet

Wir bewegen uns an Orten, die an die Ermordung Rosa Luxemburgs erinnern – vom Platz des ehemaligen Hotels Eden, in dem Rosa-Luxemburg verhört und gepeinigt wurde, bis zu der Stelle, an der sie von ihren Mördern in den Landwehrkanal geworfen wurde.

In Zusammenarbeit mit dem Verband der Berliner Naturfreunde

Referent: Martin Hantke

Leitung: Janeta Mileva/Michael Popp

Kostenbeitrag: 1,50 Euro

Treffpunkt: Wittenbergplatz/Ecke Bayreuther Str. (U-Bhf: Wittenbergplatz)

Dienstag, 22. September 2009, 19:00 Uhr

Vortragsreihe zur ddr-geschichte

Sozialismus ohne Thron und Altar

Konflikte der Evangelischen Kirche mit sich selbst und der DDR

Welche Rolle spielte die ungeteilte Evangelische Kirche nach 1949 im geteilten Deutschland? In Referat und Diskussion geht es um die höchst unterschiedlichen Erfahrungen, die Christen in der DDR machten.

Referent: Prof. Dr. Heinrich Fink

Moderation: Marlene Vesper

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Dienstag, 22. September 2009, 10:00 Uhr

In Notizen geblättert: **Eine Autokrise 1960**

Seniorenklub im Karl-Liebnecht-Haus

Referent: Harri Czepuck

Moderation: Elfriede Juch

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Karl-Liebnecht-Haus, Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin

Mittwoch, 23. September 2009, 18:00 Uhr

Biografierihe

„Ein Teil meines Herzens“

Mit Zeitzeugen des Warschauer Aufstands im Gespräch

Begleitveranstaltung zur Ausstellung anlässlich des 65. Jahrestages des Warschauer Aufstands (Vernissage zur Ausstellung am 21.9.2009 in der RLS)

Lesung aus dem Tagebuch von Wanda Przybylska: Claudia Gorr

Als Zeitzeugen aus Warschau nehmen teil: Jadwiga Przybylska-Wolf, Schwester der Tagebuchschreiberin und die Freundin des Mädchens Wanda Jolanta Kolczynska

Moderation: Dr. Renate Weiß

Gemeinsam mit der RLS und der Gesellschaft für gute Nachbarschaft zu Polen

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Donnerstag, 24. September 2009, 15:00 Uhr

Reihe „Rendezvous“

Die Minangkabau – ein Matriarchat auf Sumatra

Bis auf den heutigen Tag hat sich das Volk der Minangkabau auf Sumatra das Matriarchat als gesellschaftlich stabile Kraft in seiner Ursprünglichkeit erhalten. Frauen nehmen ihre Rechte wahr als Hüterinnen der Rechte ihres Volkes.

Gemeinsame Veranstaltung mit dem Demokratischen Frauenbund (dfb)

Referentin: Anne-Kathrein Petereit

Es begrüßt Sie Marlene Vesper

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Freitag, 25. September 2009, 19:00 Uhr

Philosophische Gespräche

Lebendiger Sartre

In dem 2005 in Frankreich und 2009 erweitert im BasisDruck Verlag Berlin herausgegebenen Band „Lebendiger Sartre“ äußern sich auf sehr persönliche Weise Autoren aus 23 Ländern von 4 Kontinenten und vier Generationen über ihre prägende Begegnung mit dem Philosophen, Schriftsteller und Intellektuellen. Mit dem Herausgeber, Dr. Vincent von Wroblewsky, und weiteren Autoren, wollen wir über die Aktualität Sartres sprechen.

Referent: Dr. Vincent von Wroblewsky

Moderation: Dr. Falko Schmieder

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Sonnabend, 26. September 2009, 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

„Man kann nicht Marxist sein, ohne Utopist zu sein ...“

Fritz Behrens zum 100. Geburtstag

Der am 20. September 2009 anstehende 100. Geburtstag dieses international angesehenen Ökonomen und Statistikers der DDR bietet den Anlass für einen Workshop, bei dem die Beschäftigung mit Behrens exemplarisch für eine produktive Befragung und Aufnahme der verschiedensten wissenschaftlichen wie politischen Denk- und Traditionslinien innerhalb der heutigen bundesdeutschen Linken steht.

Mit Beiträgen von Prof. Dr. Christa Luft (Berlin), Dr. Stefan Bollinger (Berlin), Dr. Hans-Georg Draheim (Leipzig), Dr. Dieter Janke (Leipzig), Prof. Dr. Günter Krause (Berlin), Dr. Manfred Lauer mann (Hannover), Christoph Lieber (Hamburg), Prof. Dr. Klaus Steinitz (Berlin), Prof. Dr. Peter Thal (Halle) und Prof. Dr. Frieder O. Wolf (Berlin)

Moderation: Prof. Dr. Günter Krause

Eintritt: 3 Euro mit Verpflegung

Ort: RLS, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin

Montag, 28. September 2009, 19:00 Uhr

Gespräche im Max-Lingner-Haus

Zur Geschichte der Erich-Weinert-Siedlung 1

*Vortragsreihe zur Baugeschichte der drei Intelligenzsiedlungen in Ost-Berlin
(Schönholz, Niederschönhausen, Grünau)*

Referentin: Dr. Christina Lindemann (Architektin, WerkStadt Berlin)

Moderation: Dr. Thomas Flierl

Die drei Wohnsiedlungen für die „schaffende Intelligenz“ sind markante Zeugnisse der Kultur- und Baupolitik der DDR in den frühen 50er Jahren. Noch vor der Durchsetzung der Baupolitik der „Nationalen Traditionen“ entstanden, zeigen sie Spuren des Anknüpfens an die Vorkriegsmoderne. Als gesonderte Wohnorte für remigrierte und andere sozialistische Kulturschaffende formierten sie ein spezielles sozial-kulturelles Milieu, das weit über Pankow hinaus Bedeutung erlangt hatte.

In Zusammenarbeit mit dem Kulturforum der Rosa-Luxemburg-Stiftung

Eintritt 1,50 Euro

Ort: Max-Lingner-Haus, Straße 201, Nr. 2, 13156 Berlin

Dienstag, 29. September 2009, 10:00 Uhr

Seniorenklub im Karl-Liebknecht-Haus

„Dritter Weg“ in Europa

Was taugt das schwedische Modell?

Referentin: Prof. Dr. Edeltraud Felfe

Moderation: Elfriede Juch

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin

Mittwoch, 30. September 2009 bis Sonntag, 4. Oktober 2009

Gemeinsame Tagung von BdWi und Helle Panke e.V.

Krise – Kapital – Kämpfe: Nach dem Neoliberalismus?

Mit der Erschütterung des globalen Bankensystems ist die Krise in die öffentliche Wahrnehmung gerückt. Die Erfolgsrezepte neoliberaler Politik und Wertschöpfung, der Diskurs der Freiheit des Marktes vom Staat sind – zumindest zwischenzeitlich – auf dem Rückzug. Stattdessen wird nach der Finanzierung des Staates zu Gunsten von Banken und großen Unternehmen gerufen, Konjunkturprogramme und Konsumzuschüsse sollen „die Wirtschaft“ ankurbeln. Keynesianische Konzepte aus den Hauptquartieren des Neoliberalismus?

Die Struktur der Herbstakademie ist stark auf die Beteiligung aller Anwesenden, auf Textarbeit und Diskussion in Arbeitsgruppen angelegt. Die Tage beginnen mit einem Grundlagenreferat, zu dem sich unterschiedliche AGs und Lesegruppen bilden, die am Abend zu einer gemeinsamen Diskussion (mit den Referentinnen und Referenten) zusammenfinden. Für die Teilnehmenden wird ein Reader mit Literatur erstellt werden.

Leitung: Christina Kaindl

Themen:

30.9.2009

Eine neue Produktionsweise? Ursachen der Krise und Szenarien ihrer Bearbeitung.

Prof. Dr. Frank Deppe

1.10.2009

Umbau der Demokratie und des Staates im „Post-Neoliberalismus“. Perspektiven für einen Kampf um Demokratisierung von Wirtschaft und Gesellschaft aus der Krise

Prof. Dr. Alex Demirovic

2.10.2009

Green New Deal? Perspektiven und Probleme eines neuen Kapitalismus, Linien der neuen Kämpfe zwischen Nachhaltigkeit, Ernährungssicherheit und In-Wert-Setzung des Lebens

Prof. Dr. Frieder Otto Wolf

3.10.2009

Gewerkschaften in der Krise – Fallen der Krisenanalysen und politische Perspektiven der gewerkschaftlichen Kämpfe zwischen Konversion, politischem Streik, Co-Management und Korporatismus.

Dr. Bernd Röttger

4.10.2009

Kämpfe ums neue Subjekt? Können Subjektanrufungen aus dem Neoliberalismus kritisch gewendet und neue Handlungsfähigkeiten in der Krise entwickelt werden? Wie könnten Träger eines neuen gesellschaftlichen Projekts zusammenfinden?

Christina Kaindl

Wir bitten um Anmeldung unter: bdwi@bdwi.de

Teilnahmegebühr: 50 Euro

Ort: Jugendbildungsstätte Kurt Löwenstein, Freienwalder Chaussee 8-10, 16356 Werftpfuhl

Übernehme Schreibarbeiten

vom Band oder Blatt

Absprachen unter 030 / 42017348

Nutzen Sie auch unser umfangreiches antiquarisches Angebot:

Alle Titel unter
www.helle-panke.de